

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Kurze Topographie der Stadt Steyer.

Die landesfürstliche Kreisstadt Steyer liegt am Fuße der letzten nordöstlichen Abdachung der ob der Enns'schen Alpengebirge, am Zusammenflusse der Enns und Steyer, in einem freundlichen Doppelthale unter dem $31^{\circ} 59' 30''$ östlicher Länge und $48^{\circ} 4' 45''$ nördlicher Breite, ist schon aus alter Zeit berühmt durch ihre manigfachen und ausgezeichneten Eisen- und Stahlerzeugnisse, und beliebt wegen ihrer gesunden Lage und reizenden Umgebung.

Steyer ist nach Linz die volkreichste Stadt Oberösterreichs, hatte unter den sieben landesfürstl. Städten Oberösterreichs seit undenklichen Zeiten bei den ständischen Sitzungen den Vorsitz selbst vor Linz, und kann die Hauptstadt des an Naturschönheiten überreichen Traunkreises genannt werden.

Sie bildet seit der Organisirung im Jahre 1850 für sich einen eigenen Stadtbezirk, ist mit der politischen Amtsführung betraut, und wird von einem Bürgermeister und 23 Gemeinderäthen, welche aus dem Bürgerstande gewählt sind, verwaltet.

Der Stadtbezirk Steyer enthält zwei Pfarreien, die Stadtpfarre und die Vorstadtpfarre St. Michael, und entfällt in die eigentliche Stadt und 9 Vorstädte; die Häuser und Einwohnerzahl war nach der letzten Conscriptions-Revision im Jahre 1857 folgende:

Stadttheile	Häuser-Zahl	Bevölkerung							
		anwesende		abwes.		Zusammen	Haupt-Gemeinde		
		einheimische	fremde	einheim.	weibl.				
I. Stadtpfarre.									
Zwischen beiden Flüssen:									
1) in der Stadt	161	703	880	818	2401	240	205	2846	
2) in der Vorstadt Voglhang	31	52	82	70	204	17	15	236	
3) " " Reichen Schwall	35	113	163	106	382	32	37	451	
4) " " Schönau	23	60	90	122	272	49	30	351	
5) " " Ennsdorf	96	315	366	325	1006	101	86	1193	
Summe	346	1243	1581	1441	4265	439	373	5077	
II. Vorstadtpfarre St. Michael.									
Jenseits des Steyerflusses:									
6) in der Vorstadt Ort	57	160	204	156	520	34	33	587	
7) " " Steyerdorf	131	605	735	517	1857	173	147	2177	
8) " " bei der Steyer	72	344	434	290	1068	85	63	1216	
9) " " Wieserfeld	111	443	472	471	1386	92	89	1567	
10) " " Nicket	141	537	573	529	1639	162	157	1958	
Summe	512	2089	2418	1963	6470	546	489	7505	
Hiezu die Summe der Stadtpfarre	346	1243	1581	1441	4265	439	373	5077	
Hauptsumme	858	3332	3999	3404	10735	985	862	12582	
Hievon abgeschlagen die abwesenden Einheimischen	—	—	—	—	—	—	—	—	1847
Verblieb eine anwesende Total-Bevölkerung 1857 von	—	—	—	—	—	—	—	—	10735